



· to be cont'd

Tag 157

[fb-Original + Kommentare](#)
 #moderndenken • 29. Juli

[Einmalige Energiepreispauschale](#)

Selbstständige die Einkommenssteuer-Vorauszahlungen leisten, sollen zur Auszahlung der Energiepreispauschale „in den nächsten Tagen“ Post vom Finanzamt bekommen, teilt das Finanzministerium von Sachsen-Anhalt mit. Konkret die Bescheide, zur Verrechnung der 300-€-Pauschale mit der Vorauszahlung für das dritte Quartal. „Ein Antrag ist nicht erforderlich.“ – Wenn die Quartals-Vorauszahlung unter 300 € liegt, wird der Restbetrag über die Einkommensteuer für 2022 gezahlt. Und für Selbstständige die zusätzlich angestellt sind gilt: Die Pauschale gibt's ausschließlich über den Arbeitgeber.


Tag 154

[fb-Original + Kommentare](#)
 Kathy Ziegler • 27. Juli

[An: die NRW- Wirtschaftsministerin Mona Neubaur Keine Rückzahlung der Corona-Soforthilfe](#)

Die ver.di-Selbstständigen in NRW haben eine Petition in Sachen Soforthilfe gestartet: Die neue Wirtschaftsministerin Mona Neubauer (Grüne) soll dafür sorgen, dass die Rückforderungen im Land gestoppt und bereits verschickte Rückforderungsbescheide zurückgenommen werden. Selbstständige sollen die Hilfe – wie ursprünglich versprochen – auch für Lebenshaltungskosten verwenden dürfen.

Tag 142

[fb-Original + Kommentare](#)
 Bayern • Oberbayern • München • Soziales - München • dpa • 15. Juli

[Schlegel: Rentenversicherungspflicht für alle](#)

BSG-Präsident Rainer Schlegel fordert bei der Altersvorsorge eine einheitliche Erwerbstätigenversicherung. In die sollten auch Selbstständige einzahlen. Bei ihnen gebe es „keine sachliche Rechtfertigung für die Befreiung von der Versicherungspflicht“. Auch für Beamte und freie Berufe, die über Versorgungswerke vorsorgen, solle die gesetzliche Rente nach seiner Vorstellung als Basissystem dienen. – Der Beitrag auf dem heutigen *Bayerischen Sozialrechtstag* kommt zur richtigen Zeit: Die ersten konkreten Regierungsvorschläge zur Altersvorsorgepflicht werden in den nächsten Monaten erwartet.



Tag 142

[fb-Original + Kommentare](#)

Politik • Deutschland • Teresa Stiens • 15. Juli

Unternehmensgründungen

Wir behandeln Selbstständige wie „Erwerbstätige zweiter Klasse“ FDP-Politiker Vogel zu fehlenden Start-ups

Abgesehen davon, dass wir den „Gründergeist“ für ein Fabelwesen halten und den Kopf schütteln müssen über die Gleichsetzung von Gründung und Start-up – in zwei wichtigen Punkten sind wir uns mit dem FDP-Vize völlig einig:

- Es ist Zeit, das Koalitionsvertrags-Versprechen einzulösen, bei den gesetzlichen Krankenkassen die Fiktion des Mindesteinkommens abzuschaffen und dafür zu sorgen, dass die Beiträge ab der Geringfügigkeitsgrenze „strikt einkommensbezogen erhoben werden“.
- Die Forderung, in Sachen Statusfeststellung „müsse vor allem der Dialog mit den Selbstständigen und ihren Verbänden geführt werden“, teilen wir ebenfalls vorbehaltlos. Alles andere wäre ja auch verwunderlich für die größte Mitgliederorganisation der Solo-Selbstständigen. – Erstaunlicher Weise wurden wir ausgerechnet von der FDP bislang noch nicht zum Thema kontaktiert. Andere Parteien sind da deutlich weniger schüchtern.

Tag 141

[fb-Original + Kommentare](#)

SO_LOSI! • Die Initiative für faire Honorare • 14. Juli

Wie viel ist Dumping?

Die Initiative für faire Honorare hilft Selbstständigen aus verschiedensten Berufen (und ihren Verbänden), diese wichtige Frage einmal differenziert zu klären.

Tag 141

[fb-Original + Kommentare](#)

IfM Daten und Fakten • Olivier Butkowski, Rosemarie Kay, Olga Suprinovič • 12. Juli


Zahl der hybriden Selbstständigen ist höher als gedacht Studie des IfM Bonn zeigt Besonderheiten dieser Erwerbsform auf

„Sowohl die Anzahl der hybriden Selbstständigen als auch ihr Anteil an allen Erwerbstätigen ist seit der Jahrtausendwende deutlich gestiegen“ hat das Institut für Mittelstandsforschung (IfM) auf Grundlage des Taxpayer-Panels erforscht und als Studie „Entwicklung der hybriden Selbstständigkeit in Deutschland – Analysen anhand des Taxpayer-Panels 2001-2016“ veröffentlicht.

Tag 140

[fb-Original + Kommentare](#)



 [SO_LOS!](#) • Die Initiative für faire Honorare • 13. Juli


[SO_LOS!](#) [Start](#)

Es war sehr motivierend! Danke für die Vorbereitung des Treffens – und natürlich für die Umfrage selbst.

Für den Start der Umfrage kamen Verbandsvertreter*innen zusammen, um alle Details zu klären.

Tag 140

[fb-Original + Kommentare](#)

 [SO_LOS!](#) • Die Initiative für faire Honorare • 13. Juli

[Reden wir über Geld!](#) [Die große Honorarumfrage für Solo-Selbstständige und ihre Interessenvertretungen](#)

Mitmachen!

Worum geht es?

Wir wollen die Einkommen von Solo-Selbstständigen verbessern und ihre Interessenvertretungen stärken – bundesweit und branchenübergreifend. Dafür erheben wir aktuelle Honorare. Sie sollen Orientierung für individuelle und kollektive Verhandlungen geben. Den beteiligten Interessenvertretungen liefern sie eine fundierte Grundlage, Mitglieder zu beraten und zu unterstützen.

Tag 139

[fb-Original + Kommentare](#)

 [Petitions-Forum](#) • [Petition 133680](#) • 12. Juli

[Mutterschutzgesetz](#) [Gleiche Rechte im Mutterschutz für selbstständige Schwangere vom 06.05.2022](#)

Hier kann *[konnte – Frist 13.07.]* die Bundestags-Petition „Gleiche Rechte im Mutterschutz für selbstständige Schwangere“ auf den letzten Drücker noch gezeichnet werden.

Derzeit fehlen noch knapp 6.000 Mitzeichner*innen um das Quorum von 50.000 zu erreichen, ab dem Petent*innen ihr Anliegen in einer öffentlichen Sitzung des zuständigen Bundestagsausschusses vorbringen können. *[Quorum erreicht – 111.794]*

Tag 138

[fb-Original + Kommentare](#)



Service • Publikationen • Forschungsberichte • 07.07.2022

Expertise

Selbstständige Erwerbstätigkeit in Deutschland

(Aktualisierung 2022)

Brandneue Zahlen zur Selbstständigkeit bietet der BMAS-Forschungsbericht 601, der unter anderem einen „Rückgang um mehr als 11 Prozent zwischen 2019 und 2020“ bei den selbstständig Erwerbstätigen konstatiert und diesen Wert „auch im europäischen Vergleich als bemerkenswert hoch“ einschätzt.

Neben dem Text sowie elf Grafiken erlauben vor allem die 21 Tabellen der Studie einen schnellen Überblick über die Zahlen der (Solo-)Selbstständigen, ihre Einkommens- und Vorsorgesituation.

Aufgeführt sind auch die zahlenmäßigen Entwicklungen in einzelnen Berufsgruppen, aus denen sich durchaus die unterschiedliche ökonomische Betroffenheit durch die Pandemie herauslesen lässt. (Auch wenn die Verfasser vorsichtig erläutern, die Veränderungen könnten u.a. „auch auf methodisch-technische Umstellungen“ zurückzuführen sein.)

Diese Studie ist das Update zu den Forschungsarbeiten aus 2018 (Forschungsbericht 514) und 2020 (Forschungsbericht 545)

Tag 136

[fb-Original + Kommentare](#)

Koalitionsvertrag • Lisa Basten • 29.06.2022

Diskussionsvorschlag mit Berechnungsmodell

Basishonorare: Wann, wenn nicht jetzt?

Unsere digitale Zeitschrift *kunst+kultur* berichtet über die aktuelle Arbeit rund ums Thema Honoraruntergrenzen für einzelne Berufe. Schließlich steht im aktuellen Koalitionsvertrag, dass für Künstler*innen und Kreative Mindesthonorare in die Förderrichtlinien des Bundes aufgenommen werden.

Unsere hauptamtliche Kollegin Lisa Basten hat dazu bereits an Beratungen mit der Kulturstaatsministerin, dem Bundesarbeitsminister, in der Kulturministerkonferenz und beim Deutschen Kulturrat teilgenommen. Es geht jetzt aber darum, „noch weitere Verbände und gesellschaftliche Akteure (zu) gewinnen, um gemeinsam konkrete Verbesserungen durchzusetzen“. Um mit einem Basishonoraruntergrenzen bei der Vergütung zu setzen, wünscht sich Lisa Debatten um das ver.di-Modell und will „Kulturverbände und Organisationen ins Boot holen, um künftig existenzsicherndes Arbeiten für alle Selbstständigen im Kulturbereich zu ermöglichen“. – Klar, dass ver.di das nicht allein im Kulturbereich durchsetzen

will, aber der ist erstens Lisas Beritt und zweitens haben sich die Ampel-Koalitionäre leider nur für diese Branche auf so etwas wie Vergabe-Richtlinien verständigt.

Reden wir über Geld!

[Die große Honorarumfrage für Solo-Selbstständige und ihre Interessenvertretungen](#)

Basishonorare: Wann, wenn nicht jetzt?


[Diskussionsvorschlag mit Berechnungsmodell](#)

EU-Wettbewerbsrecht für Solo-Selbstständige

[ver.di-Stellungnahme](#)

01.01.22

<https://www.facebook.com/Selbststaendige/posts/2290029721136994>

 **Maschinenraum • 01.01.22**



Damit der [Ratgeber Selbstständige](#) tagesaktuell bleibt, waren jede Menge Änderungen fällig. – Alle wichtigen Zahlen und Fakten in dem umfangreichen Standardwerk sind jetzt aktualisiert auf die Werte des (hoffentlich besseren) Jahres 2022.

(Und wenn uns etwas durchgerutscht ist: Bitte kurz [Bescheid sagen](#).)